

**FAZIT:** Im Profisegment liefert *Makita* die besten Schnittergebnisse – knapp gefolgt von der deutlich preiswerteren Maschine von *Metabo*. *Scheppach* bietet mit der *HM 254* eine gute Heimwerker-Maschine zum Trennen großer Formate. Unsere Preistipps gehen an *Metabo* und *Atika*.



## Praxistest

# Winklig

Kapp- und Gehrungssägen ermöglichen präzise Winkelschnitte und erleichtern viele Arbeiten beim Innenausbau. Schon die Mittelklasse bietet gute Sägeleistungen.

TEXT PETER BARUSCHKE

**D**er direkte Blick auf den Schnittbereich erlaubt bei diesem Maschinentyp eine gute Kontrolle des Sägeschnitts – zumal alle getesteten Geräte die Orientierung mit einem zuschaltbaren Laser noch einmal verbessern. Die Maschinen sind aufgrund ihrer umfangreichen Verstellmöglichkeiten ideal geeignet für Zuschnitte mit Gehrungen – dafür sind die Dimensionen der zu bearbeitenden Werkstücke begrenzt.

Damit diese Vorteile in der Praxis optimal genutzt werden können, müssen die Verstellmöglichkeiten allerdings auch leicht erreichbar und präzise vorwählbar sein – trotz im Test recht strenger Kriterien für Ungenauigkeiten konnten die meisten Prüflinge hier gute Noten erzielen. Die höchste

Präzision erreichten die Profimodelle von *Makita* und *Metabo* – bei den Heimwerkermodellen von *Einhell* und *Ryobi* müssen Sie dagegen mit Winkelabweichungen von mehr als einem Grad rechnen. Das spielt

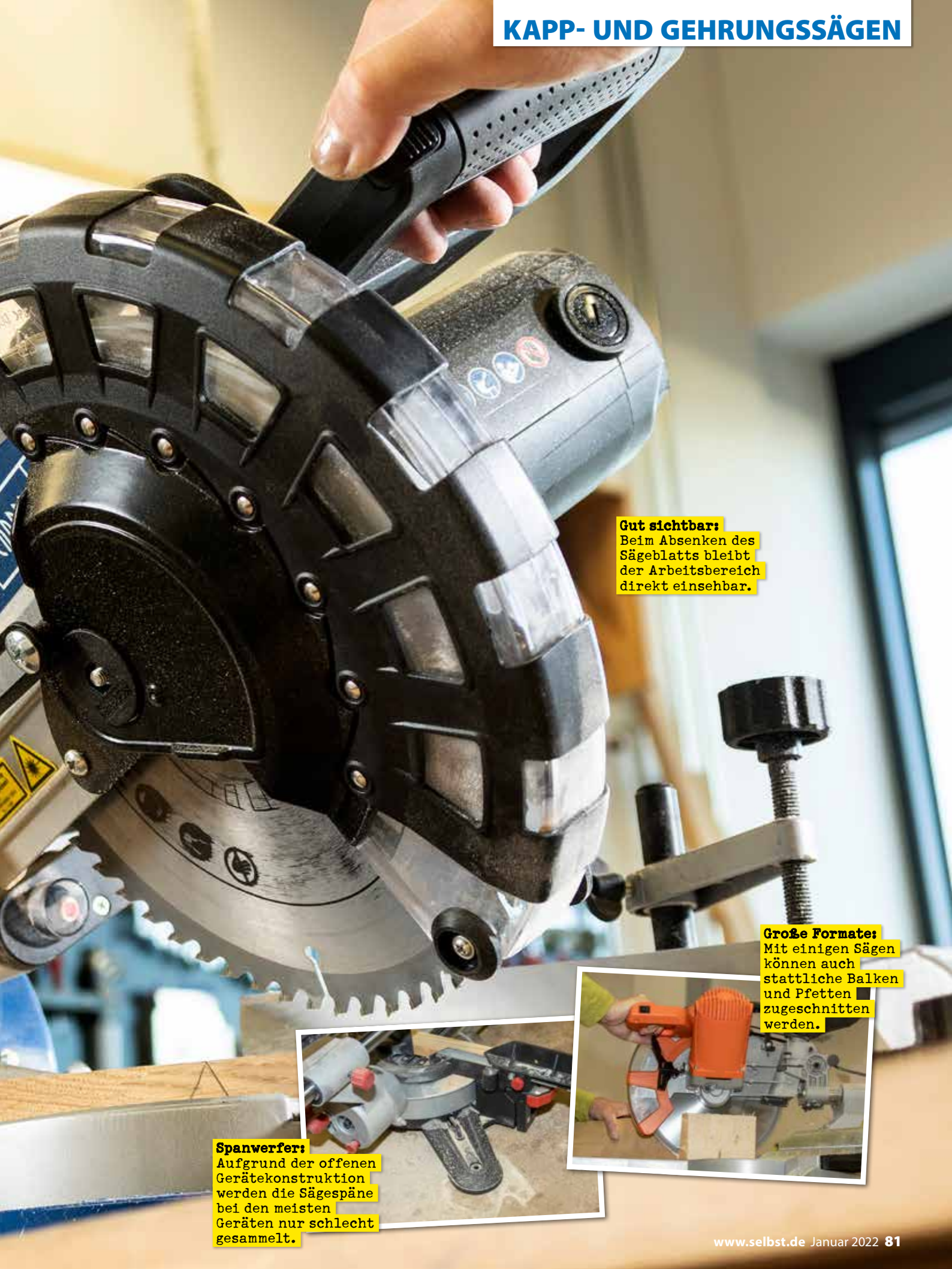
beim Zuschnitt schmaler Werkstücke zwar keine große Rolle – beim Bau eines Bilderrahmens oder im Möbelbau aber schon.

Beim Kauf einer Kapp- und Gehrungssäge müssen Sie abwägen zwischen einer großen Sägekapazität und einem mög-

lichst kleinen Gewicht und Baumaß. Die größeren Maschinen erreichen Schnitthöhen bis über 10 Zentimeter und können damit auch zum Zuschnitt größerer Balken und Pfetten eingesetzt werden – hier sticht allerdings die besonders schwere Maschine von *Makita* etwas heraus, die „nur“

**Mit einigen Maschinen können Sie sogar Balken ablängen**





**Gut sichtbar:**  
Beim Absenken des  
Sägeblatts bleibt  
der Arbeitsbereich  
direkt einsehbar.

**Große Formate:**  
Mit einigen Sägen  
können auch  
stattliche Balken  
und Pfetten  
zugeschnitten  
werden.

**Spanverfer:**  
Aufgrund der offenen  
Gerätekonstruktion  
werden die Sägespäne  
bei den meisten  
Geräten nur schlecht  
gesammelt.





**+** **SKALA:** Beim Scheppach-Topmodell ist sie gut ablesbar, beim kleineren ...



**-** ... Schwestermodell ist die Erkennbarkeit dagegen erheblich geringer.



**-** **DOPPELT:** Licht und Laser sind nur gemeinsam schaltbar (Scheppach 1440L).



**+** **ABLAGE:** Meist gibt es ausziehbare seitliche Ablagen (hier bei Scheppach).

eine Schnitthöhe von etwas über 90 Millimetern erreicht – das *Scheppach*-Modell 1440 L trennt dagegen sogar eine Werkstück-Höhe von rund 110 Millimetern. Die kompakteren und damit leichter transportierbaren Maschinen von *Einhell* und *Ryobi* sind für Trennungen größerer Werkstück-Dicken nicht ausgelegt, die Kapazität liegt hier unter 80 mm. Dennoch trennt das *Einhell*-Modell auch bei einer 45°-Gehrung noch Werkstück-Breiten bis über 220 Millimeter und kann für den Zuschnitt breiter Laminat-Formate genutzt werden.

Wer öfter Schnitte mit geneigtem Sägeblatt ausführen will, wird es zum einen zu schätzen wissen, wenn die Maschine eine Neigung in beide Richtungen des Maschi-

### Einige Sägen erlauben ein beidseitiges Neigen des Sägeblatts

nenkopfes erlaubt, zum anderen ist dann eine bequeme Bedienung ohne Herumgreifen auf die Rückseite des Maschinengelenks praktisch. *Makita* und *Einhell* bieten jeweils beide Möglichkeiten – bei *Makita* wird die Neigung des Sägekopfes an der Teleskopschiene vorgewählt, bei *Einhell* erfolgt die Vorwahl über eine Taste an der Sägetiserverstellung. Zusätzlicher Vorteil bei *Makita*: Die Säge ist einige Grad über 45° hinaus neigbar und erlaubt damit auch einen leichten Hinterschnitt – das ist vor allem bei Arbeiten im Möbelbau nützlich. Einen Hinterschnitt bietet auch die Maschine von *Metabo* – allerdings nur bei einseitiger Neigbarkeit der Maschine. Bei beiden *Scheppach*-Maschinen, *Einhell* und *Ryobi* können die Sägepositionen immerhin durch eine Drehung des Tisches leicht über 45° hinaus erzielt werden.

Eine Schwäche von Kapp- und Gehrungssägen ist nach wie vor die fast durchgängig unzureichende Spänesammlung. Zwar wird mit allen Maschinen ein leicht entleerbarer Textilsack geliefert, der die Sägespäne aufnehmen soll – doch in der Praxis fliegt der größte Teil daneben. Der Anschluss einer Absaugung wäre zwar möglich, doch aufgrund der offenen Bauweise der Geräte kann ein Sauger keinen Unterdruck aufbauen und bleibt daher ebenfalls praktisch wirkungslos. Einzig *Makita* bietet hier mit einem Verbindungs-Adapter und einem großen Fangtrichter vor dem Sägeblatt eine effiziente Alternative: Wird an die mitgelieferte Vorrichtung ein Werkstattsauger angeschlossen, bleibt die Umgebung dieser Maschine vom Sägestaub fast vollständig verschont. ➤

#### SELBST TESTKRITERIEN

## Unkomplizierte Winkelschnitte

**Sägeleistung:** Wie breit und hoch darf ein Werkstück maximal sein? Einige Sägen können die derzeit breitesten Lamine (bis fast 330 Millimeter) schneiden, je nach Bauweise und Sägeblatt sind Balken bis über 10 x 10 Zentimeter mit Gehrung trennbar.

**Genauigkeit:** Ob die Sägen präzise Winkel ablängen, haben wir im gelieferten Zustand ermittelt. Neben Winkelmessungen diente dazu ein Probewerkstück: Bei der

Fertigung eines auf Gehrung geschnittenen Bilderrahmens haben wir die Passung nach der Montage beurteilt.

**Laser:** Alle Maschinen verfügen über einen meist zuschaltbaren Laser. Wir haben uns angesehen, wie gut der Anriss sich mit der Position des Lasers deckt.

**Absaugung:** Die Staubsammlung im mitgelieferten Gewebesack ist durchweg nicht akzeptabel, die Spänebelastung ist bei allen

Geräten hoch. Nur *Makita* bietet einen gut wirkenden Absaugadapter.

**Sicherheit:** Die Testmaschinen unterzog der TÜV Rheinland einem Konstruktions-Check auf Basis einschlägiger Normen.



**Saubere Arbeit:** Auch Kanthölzer können exakt geteilt werden.



**+ BEQUEM:** Bei *Einhell* kann die doppelte Gehrung durch Schwenken des Sägeblatts vorn an der Maschine eingestellt werden.



**- NUTZLOS:** Der an allen Geräten vorgesehene Weg der Staubsammlung in einem Stoffsack ist durchgehend nahezu wirkungslos.



**+ SPERRE:** Bei *Atika* verhindert ein Riegel versehentliches Absenken des Blatts.



**+ DOPPELT:** Die Tragegriffe sind gleichzeitig seitliche Ablage (*Atika*).



**+ GENAU:** Hier erlaubt der Laser eine exakte Kontrolle des Schnitts (*Metabo*).



**+ HINTERSCHNITT:** Bei *Ryobi* reicht der Schwenkbereich der Säge über 45 Grad.



**+ EINFACH:** Meist ist der Sägeblattwechsel unkompliziert – wie hier bei *Ryobi*.



**+ TRAGBAR:** Mit dem zentralen Griff ist die *Einhell*-Maschine gut transportabel.



**+ VORWAHL:** Ein Tiefenanschlag ist stets vorhanden – leider meist ohne Skala.



**+ KOMFORT:** Die Bedienmöglichkeiten der *Makita*-Säge sind vorbildlich.



**+ ABSAUGUNG:** Nur *Makita* bietet einen zufriedenstellenden Anschluss.







## Profiklasse



Marke Modell	Makita LS1019L	Metabo KGS 254 M	Scheppach 1440L
<b>Preis (ca. inkl. MwSt.)<sup>1</sup></b>	790 €	440 €	500 €
<b>Gewicht (kg)</b>	27,1	17,2	21,3
<b>Sägeblatt, Durchmesser (mm) / Zahnzahl<sup>1</sup></b>	260 / 45	254 / 48	305 / 60
<b>Größe Ablagebereich (B x T, in cm, ausgezogen)</b>	89,5 x 11	78 x 10,5	102,5 x 10
<b>Beleuchtung / Laser</b>	nein / ja	ja / ja	nein / ja
<b>Art der Staubsammlung</b>	Fangsack / Absaugung	Fangsack	Fangsack
<b>Motorleistung (Watt)<sup>2</sup></b>	1510	1800	2000
<b>Schwenkbereich rechts / links (Grad)<sup>3</sup></b>	60 / 60	47 / 47	45 / 45
<b>Gehrungsbereich links / rechts (Grad)<sup>3</sup></b>	48 / 48	47 / 2	45 / 45
<b>Länge der Anschlussleitung (cm)</b>	190	200	460
<b>Mitgeliefertes Zubehör</b>	Absaugadapter (mit Verbindungsschlauch)	-	Motorkohlen, Werkzeug, Sägeblatt 48 Zähne
<b>Messwerte, subjektive Bewertung (25%)</b>			
<b>Bedienungsanleitung<sup>4</sup></b>	+++++ keine Inhaltsangabe, sonst gut	+++++ kleine Schrift	+++++ gut
Struktur, Lesbarkeit	gut	nur teilweise Ersatzteil-Angaben	könnte teils umfassender sein
<b>Erstmontage</b>	+++++ 7 (Sägeblatt, anspruchsvoller)	+++++ montiert im Karton	+++++ montiert im Karton
Benötigte Zeit (Minuten), Schwierigkeitsgrad			
<b>Maximale Werkstückbreite<sup>5</sup></b>	+++++ 312 / 218	+++++ 315 / 220	+++++ 353 / 249
rechtwinkliger Schnitt / Schnitt mit 45° (Laminat, in mm)			
<b>Maximale Werkstückhöhe</b>	+++++ 91	+++++ 100	+++++ 110
quadratischer Balken, in mm			
<b>Sägeblattwechsel</b>	+++++ gut beschrieben, aber aufwendig	+++++ gut beschrieben, sehr einfach	+++++ Beschreibung nur Bilder, aufwendiger
Vorgehen nach Anleitung, Schwierigkeitsgrad			
<b>Standfestigkeit</b>	+++++ Rutschfestigkeit auf lackiertem Holztisch	+++++ Rutschfestigkeit auf lackiertem Holztisch	+++++ kann leichter verrutschen
Rutschfestigkeit auf lackiertem Holztisch			
<b>Praxistest (50%)</b>			
<b>Handhabung, Bedienung</b>	+++++ kein Anschlag, keine Kabelaufwicklung	+++++ Laser/Licht nur zusammen schaltbar	+++++ Laser/Licht nur zusammen schaltbar
kein Anschlag, keine Kabelaufwicklung			
<b>Zuschnitt nach Laser</b>	+++++ exakt	+++++ exakt	+++++ in Schnittfuge, bei Absenken nicht sichtbar
exakt			
<b>Genauigkeit bei Winkelschnitten</b>	+++++ 0 / 0,5	+++++ 0,3 / 0,7	+++++ 0,1 / 1,6
gemessene Abweichung bei 0° / 45° (in Grad)			
<b>Winkelgenauigkeit: Bilderrahmen-Test</b>	+++++ minimale Spalten	+++++ minimale Spalten	+++++ deutliche Spalten
optische Bewertung im Vergleich <sup>6</sup>			
<b>Schnittqualität</b> ermittelt an beschichtetem Holzwerkstoff	+++++ minimale Spalten	+++++ minimale Spalten	+++++ deutliche Spalten
minimale Spalten			
<b>Staubsammlung / -absaugung</b>	+++++ hoch (fliegt nicht weit) / sehr gering	+++++ sehr hoch / -	+++++ sehr hoch / -
hoch (fliegt nicht weit) / sehr gering			
<b>Transport</b>	+++++ sehr schwer, nur zu zweit	+++++ zentraler Griff, gut tragbar	+++++ beidhändig gut tragbar
sehr schwer, nur zu zweit			
<b>Sicherheitsprüfungen (25%)</b>			
<b>Sicherheits-Check<sup>4</sup></b>	+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK
OK			
<b>Lautstärke</b>	+++++ 86,8	+++++ 91,3	+++++ 91,3
Am Ohr des Benutzers im Leerlauf, in dB(A), Praxisbedingungen			
<b>Note</b>	gut (1,7)	gut (1,8)	gut (2,4)
<b>Note (Preis/Leistung)</b>	befriedigend	sehr gut	gut
<b>FAZIT:</b>	Komfortable, sehr präzise Maschine mit guter Absaugmöglichkeit, allerdings voluminös und teuer	Einfach bedienbare, präzise arbeitende Maschine. Einfach transportabel	Einfach bedienbar, sehr große Formate trennbar. Sichtbare Winkelabweichung

<sup>1)</sup> Angaben des Herstellers. <sup>2)</sup> Maximale Aufnahmeleistung. <sup>3)</sup> Nach Skalenangabe auf der Maschine. <sup>4)</sup> Bewertet durch den TÜV Rheinland. Sicherheitszugeschnitten und die Passung des zusammengefügteten Rahmens bewertet. <sup>7)</sup> Bewertet nur mit Absaugung, wenn dafür geeignete Verbindungsadapter

## Heimwerkerklasse

			
<b>Scheppach</b> HM 254	<b>Atika</b> KGSZ 305 N	<b>Ryobi</b> EMS 216 L	<b>Einhell</b> TE-SM 216 Dual
400 €	250 €	270 €	230 €
14,4	16,2	14,2	14,3
254 / 60	305 / 60	216 / 48	216 / 60
71 x 13	73 x 12	67,5 x 7	90 x 11,5
nein / ja	nein / ja	ja / ja	nein / ja
Fangsack	Fangsack	Fangsack	Fangsack
2000	2100	1500	1800
45 / 45	45 / 45	50 / 50	47 / 47
45 / 0	45 / 45	42 / 0	45 / 45
160	140	190	200
-	Motorkohlen, Werkzeug	-	-
+++++ gut könnte teils umfassender sein	+++++ gut gut	+++ sehr kleine Schrift verwirrend bebildert, Text knapp	+++++ gut nur allgemeine Ersatzteil-Informationen
+++++ (aufgebaut geliefert)	+++++ 3 / einfach	+++++ 8 / Werkzeug nötig	+++++ 9 / Werkzeug nötig
+++++ 348 / 246	+++++ 352 / 247	+++++ 284 / 199	+++++ 317 / 222
+++++ 100	+++++ 100	+++++ 75	+++++ 70
+++++ Beschreibung nur Bilder, einfach	+++ gut beschrieben, aber sehr kompliziert	+++++ Beschreibung nur Bilder, einfach	+++++ gut beschrieben, Blatt entnehmen schwierig
+++ rutscht weg	+++++ rutscht weg	+++ rutscht weg	+++++ rutscht weg
+++++ keine Kabelaufwicklung	+++++ keine Kabelaufwicklung	+++++ kein Anschlag	+++++ kein Anschlag, keine Kabelaufwicklung
+++ ungenau rechts vom Schnitt	+++ in Schnittfuge, bei Schnitt nicht sichtbar	+++++ exakt	+++ ungenau mit Abstand zum Blatt
+++++ 0,4 / 0,7	+++++ 0,2 / 0,2	+++++ 1 / 1,7	+++++ 0,9 / 1,2
+++++ sichtbare Spalten	+++++ minimale Spalten	+++++ deutliche Spalten	+++++ sichtbare Spalten
+++++ sehr hoch / -	+++++ sehr hoch / -	+++++ sehr hoch / -	+++++ sehr hoch / -
+++++ beidhändig gut tragbar	+++++ ein- und beidhändig gut tragbar	+++++ zentraler Griff, gut tragbar	+++++ ein- und beidhändig gut tragbar
+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK	+++++ OK
+++++ 95,4	+++ 98,8	+++++ 93,3	+++ 96,4
gut (2,3)	gut (2,4)	befriedigend (2,6)	befriedigend (2,7)
gut	sehr gut	gut	gut
Einfach bedienbar, große Formate trennbar. Sichtbare Winkelabweichung	Einfach bedienbar, große Formate trennbar. Preiswerte, präzise arbeitende Maschine	Kompakte Maschine, einfach bedienbar. Sichtbare Winkelabweichung	Einfach bedienbar, aber ungenauer Laser. Sichtbare Winkelabweichung



**+** **ORDNUNG:** Praktische Kabelaufwicklung bei *Metabo*.

Die Schnittqualität der Maschine hängt wesentlich von der Qualität und Zahnung des Sägeblatts ab, es sollte auch bei Verschleiß leicht wechselbar sein. Diesen Wunsch erfüllen nicht alle Hersteller – und gerade die teure Profimaschine von *Makita* geht hier nicht gerade mit gutem Beispiel voran. Die im Profisegment zweitplatzierte Maschine von *Metabo* zeigt, wie es geht – leicht gewechselt ist das Sägeblatt auch bei den Heimwerkermaschinen von *Ryobi* und *Scheppach*.

Durchweg verbesserungsfähig sind die Gebrauchsanleitungen der Maschinen. Zwar erfüllen sie die Normenvorgaben und erhalten daher in unserer formalen Bewertung meist ein *gut* – doch gerade weniger routinierten Heimwerkern könnte mit einer besseren Beschreibung möglicher Funktionen und Tipps mehr Spaß an der Nutzung vermittelt werden.



**+** **SAUBER:** Meist waren die Schnitte fast ausrissfrei.

Weitere **selbst.de**  
Anleitungen, Tipps & Ideen auf  
[www.selbst.de/Tests](http://www.selbst.de/Tests)